

Liebe Freundinnen und Freunde der Dahlien, Fuchsien und Kübelpflanzen, mit den ersten Sonnenstrahlen zieht es uns wieder in den Garten. Die Vorfreude auf blühende Dahlien wächst – zunächst steht aber das mühsame Auslagern und Einbuddeln der Knollen an. Um Euch dafür den nötigen Motivationsschub zu liefern, stellen wir Euch in diesem Rundbrief den ersten Teil der von Euch eingesandten Lieblingsdahlien vor.

Während der Garten draußen langsam erwacht, könnt ihr lesen, dass jede Sorte ihre eigenen Fans hat und ihre eigenen Geschichten schreibt. Zusammen ergeben unsere Lieblingsdahlien eine bunte Vorschau auf die Blütenpracht, die uns in einigen Monaten wieder begeistern wird. Vielleicht entdeckt ihr dabei eine alte Bekannte aus dem eigenen Beet, vielleicht aber auch eine Sorte, die unbedingt noch einen Platz in eurem Garten finden soll.

Auch ist es weiterhin möglich, im [Dahlienverzeichnis](#) die ein oder andere Sorte nachzuschauen. Es erreichten uns einige Leserbriefe, die sehr darum baten, dass das Dahlienverzeichnis weitergeführt wird. Sogar aus Neuseeland kam eine E-Mail dazu! Wie sicher viele schon bemerkt haben, bleibt das Dahlienverzeichnis bestehen, jetzt im neuen Gewand, moderner und schneller!

Viel Freude beim Lesen und einen sonnigen Start in den Frühlinggarten wünscht Euch

Ihr/Euer Rundbrief-Team



Anlässlich des Geburtstags von Heinrich Merck am 27. Februar legten Mitglieder der CIMA einen Blumenstrauß an der neuen Gedenkplatte nieder. Herzlichen Dank für diese freundliche Geste!
Fotos: Regine Sievertsen



Dahlien

Sarah Gesella

Die Lieblingsdahlien der Fachgruppe Dahlien

Wenn Leidenschaft auf Vielfalt trifft, entstehen ganz besondere Lieblingsstücke: In diesem Artikel stellen wir die Sammlung von Dahliensorten vor, die den Mitgliedern der Fachgruppe besonders am Herzen liegen. Ihr habt Eure Favoriten benannt, beschrieben und mit Fotos ergänzt. Das Ergebnis ist eine ebenso bunte wie individuelle Sammlung von Dahlienporträts, die nicht nur die enorme Formen- und Farbvielfalt dieser Gattung zeigt, sondern auch die persönlichen Geschichten und Vorlieben derjenigen widerspiegelt, die sie kultivieren und lieben – und damit auch der Vielfalt innerhalb der Fachgruppe.

Bettina Verbeek – ‘Keith H.’

‘Keith H.’ – die Lieblingsdahlie von Bettina Verbeek, der Fachgruppenleiterin, darf ihrer Ansicht nach gerne noch etwas bekannter werden. Diese Seerosendahlie von 1987 wird mit ca. 140 Zentimetern sehr hoch und hat gelbe Blüten mit orangeroten Spitzen. ‘Keith H.’ ist eine der besten und haltbarsten Schnittsorten.



Susanne und Stefan Lohmeier – ‘Be A Sport’

‘Be A Sport’ ist die Lieblingsorte von Susanne und Stefan Lohmeier, da sie in ihrem großen Dahliengarten in Ochtrup jedes Jahr sehr gut bei den Besuchern ankommt. Die Sorte von 1992 gehört zu den Dekorativen Dahlien und hat hellorangefarbene Blüten mit roten Streifen und weißen Spitzen – ein Hingucker.

Eike Jöddicke – ‘Night Silence’

Eike Jöddicke schätzt die recht junge Dekorative Dahlie ‘Night Silence’ von 2019 für ihre rosaroten Blüten mit sehr dunkler Mitte, die im Kontrast zu den dunkellaubigen Blütenblättern stehen. Im Verlauf verblassen die Farben und wandeln sich in die derzeit beliebten Nude- und Blushtöne. Auf der Unterseite sind die dunklen Blütenblätter bordeauxrot und setzen einen



kontrastreichen Akzent. Die Blüten werden bis zu zehn Zentimeter im Durchmesser und sind dicht gefüllt. Diese Dahlie eignet sich damit auch für den Schnitt. Diese einzigartige dunkle Schattierung verleiht der Schmuck-Dahlie 'Night Silence' eine beinahe mystische Aura. Sie ist auch als Gewinnerin aus der erstmalig stattfindenden Dahlienwahl in unserem Versuchsgarten hervorgegangen.

Sonja Bächler – 'Pink Giraffe'

Obwohl es bei mir im Dahliengarten viele Lieblingsdahlien gibt und sie nach Gefühlszustand und Jahreszeit wechseln, habe ich mich für die Sorte 'Pink Giraffe' entschieden. Mit dieser Dahlie und ein paar anderen fing bei mir im Jahr 2011 die Leidenschaft für Dahlien an. Obwohl sie keine gute Schnittsorte ist und der Wuchs auch zu wünschen übrig lässt, ist sie für mich Sinnbild für ein unglaublich tolles Hobby, welches mir jedes Jahr nicht nur viel Freude im Garten macht, sondern auch durch die Fachgruppe Dahlien unglaublich viele neue tolle Menschen zu Freunden werden ließ! 'Pink Giraffe' gehört zu den gefüllten Orchideendahlien und blüht pink/weiß.



Jessica Burgmann – 'KA's Cloud', 'Hapet Old Charm', 'Daisy Duke' und 'Sweet Sanne'

Meine Lieblingsdahlie ist die Sorte 'KA's Cloud'. Sie hat riesige, fluffige, weiße Blüten mit einem Hauch rosa. Ich finde sie am schönsten alleine in einer Vase. Durch ihre große Blüte wird sie bei Regen sehr schwer und bricht ab, deshalb ernte ich die Blüten immer vor dem Regen. Die Blüten sind ca. 20 bis 25 Zentimeter groß und die Pflanze wird ca. 1,20 m hoch.

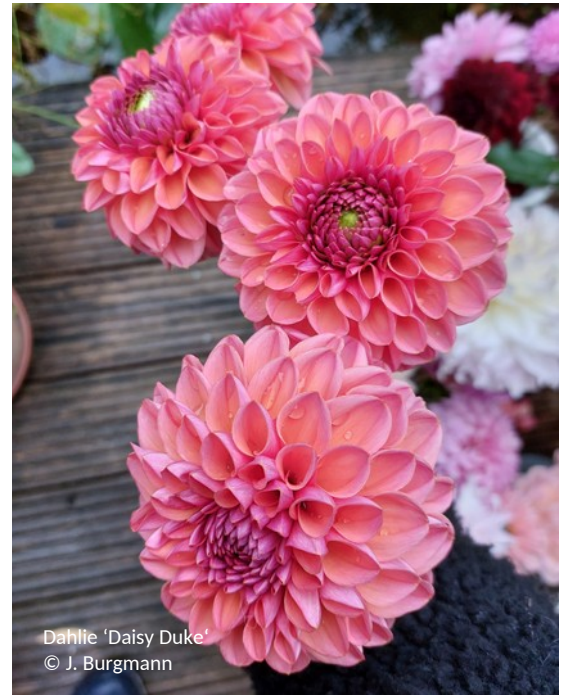
Am meisten

überrascht hat mich die Sorte 'Hapet Old Charm'. Bei Peter selbst bin ich leider nicht zum Zuge gekommen, aber bei „Geerlings Dahlias“ konnte ich zwei Knollen ergattern. Die Pflanze ist unheimlich wüchsig und produziert sehr viele Blüten, auch die Stecklinge. Es ist sinnvoll, Seitenknospen zu entfernen, damit die Blüten nicht zu klein werden. Als Seerosendahlie schließt sich die Blüte nachts und sieht einfach wunderbar aus. Die Blüten werden ca. 10 bis 15 Zentimeter groß und die Pflanze ca. 1,20 m. Die Blütenfarbe schwankt zwischen rosa und hellgelb.



Für die Vase finde ich außerdem die Sorten 'Daisy Duke' und 'Sweet Sanne' besonders schön. Sie produzieren viele Blüten, die lange in der Vase halten. Mir gefällt der Farbverlauf besonders gut und gerade die 'Daisy Duke' leuchtet unheimlich.

'Daisy Duke' ist eine lachsfarbene Balldahlie und 'Sweet Sanne' gehört zu den gelb-rosafarbenen Dekorativen Dahlien.



Thomas Prommersberger – 'Fancy'

Die Dahliensorte 'Fancy' ist die einzige verbleibende meiner ersten käuflich erworbenen Dahlien. Um sie kämpfe ich seit über 20 Jahren. Bis vor zwei Jahren hatte ich nur noch ein kleines Würzelchen, wovon ich glaubte, es würde mich endgültig verlassen. Aber nein – die letzten zwei Jahre hat sich die Sorte wieder gut entwickelt und ich habe eine Riesenfreude, dass sie es wieder geschafft hat. Ich hätte sie nirgends mehr aufgetrieben, denn Hapet hat zwar auch eine '(Hapet) Fancy' (Eigenzüchtung), die auch eine ähnliche Blüte hat, jedoch fast zwei Meter hoch wird. Außerdem fehlt ihr die Besonderheit meiner 'Fancy'. Meine wächst nur bis zu 70 Zentimeter hoch, ist kompakt und das Besondere sind die kleinen Blättchen am Stiel direkt unter der Blüte. Ich hab zwar in den letzten Jahren des Öfteren Falschliefungen bekommen, die ähnlich blühen wie meine 'Fancy' (beispielsweise 'Uncle Hankey' oder 'Hawaii' von Pötschke, die auch im Film über meinen Garten zu sehen ist), aber keine kann es mit meiner aufnehmen.



'Fancy' blüht purpurrot mit weißem Rand und gehört zu den Seerosendahlien.



Nadja Uhlmann – ‘LUMI Pink Tassel’

Auch wenn es ein bisschen kitschig ist, möchte ich meine erste erfolgreiche Züchtung ‘LUMI Pink Tassel’ als Lieblingsdahlie benennen. Sie produziert unfassbar reichlich Blüentriebe, die wirklich standfest sind. Zudem ist sie gesund und hat eine tolle Knollenproduktion. Neben der wundervollen Blütenform hat sie eine ganz eigene Besonderheit: Sie putzt sich selbst aus. Die äußeren Blütenblätter der Anemonenform fallen nach einigen Tagen ab und hinterlassen einen „Pompon“, welcher noch sehr lang attraktiv ist.



Dahlie ‘LUMI Pink Tassel’
© N. Uhlmann



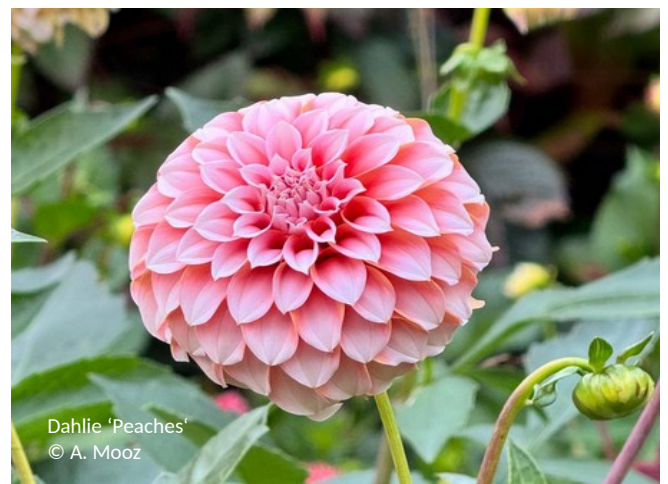
Dahlie ‘Salvation’
© G. Bleker

Georg Bleker – ‘Salvation’

Diese Sorte sehe ich seit drei Jahren in Probegärten bei Wind und Wetter immer in guter Qualität. Für mich ist es eine Allround-Sorte, denn mit einer Wuchshöhe von 60 bis 80 Zentimeter ist sie nicht nur für Beete und große Gefäße geeignet, sondern auch wegen ihrer stabilen, ordentlichen Stiellänge auch für die Vase zu verwenden. Diese Balldahlie wächst kompakt und buschig und wo der Standort nicht zu windig ist, kommt sie ohne Stützhilfe aus. Die Laubblätter sind dunkelgrün und geben der Sorte immer ein gesundes Aussehen.

Anne Mooz – ‘Peaches’

Das ist meine Lieblingsdahlie ‘Peaches’. Mir gefällt ihre besondere Form – es ist eine Stellar-Dahlie. Ihre Farben changieren während der Saison. Sie blüht sehr früh und jede Blüte ist ein Unikat. Das Farbschema finde ich frisch und modern.



Dahlie ‘Peaches’
© A. Mooz

Fortsetzung folgt im nächsten Rundbrief.



Hans Mikkers, Niederländische Dahliengesellschaft (NDV)

Dahlie 'Hof van Twente'

getauft durch Bürgermeisterin Nauta

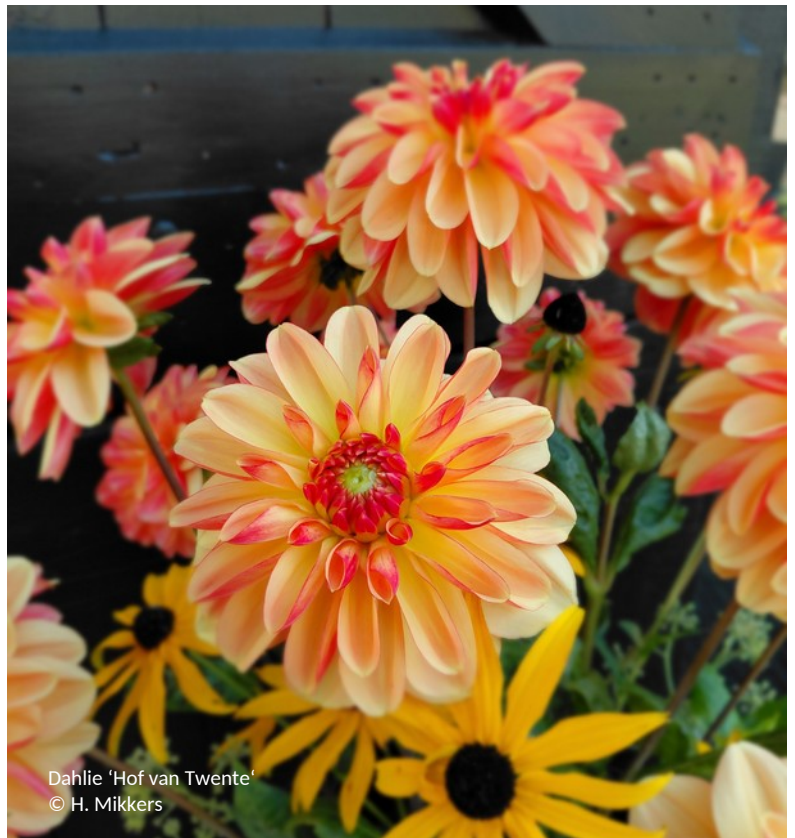
Am Samstag, dem 13. September, wurde während der niederländischen Meisterschaft der Dahlienfreunde ein besonderer Moment gefeiert: Bürgermeisterin Ellen Nauta von Hof van Twente taufte offiziell die Dahlie 'Hof van Twente'. Die Zeremonie fand im Museumsbauernhof „De Wendezoel“ in Ambt Delden statt, wo die niederländische Meisterschaft in diesem Jahr mit dem Tag des offenen Denkmals zusammenfiel.

Eine Blume mit einer Geschichte

Die Dahlie 'Hof van Twente' wurde von **Wim te Winkel** gezüchtet, einem leidenschaftlichen Dahlienzüchter aus Hof van Twente. Die Blume soll speziell die Gemeinde bei ihrem 25-jährigen Jubiläum im Jahr 2026 repräsentieren. Als Wim te Winkel krank wurde, versprach Hans Mikkers – Schatzmeister des niederländischen Dahlienvereins und selbst seit zwanzig Jahren Dahliengärtner – seine besondere Sammlung zu bewahren und fortzuführen.

NK (Nationale Kampioenschap) Dahlien in „De Wendezoel“

Die niederländische Meisterschaft der Dahlienfreunde fand am 13. und 14. September im Museumsbauernhof „De Wendezoel“ an der Twickelerlaan 14 in Ambt Delden statt. Besucher konnten das Museum und die Dahlienausstellung aufgrund des Tags der offenen Denkmäler kostenlos besichtigen. Die Kulisse aus alten Landmaschinen und Hunderten von Dahlien in allen Formen und Farben machte die Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis.



Übersetzt mit [DeepL.com](https://www.DeepL.com) (kostenlose Version)

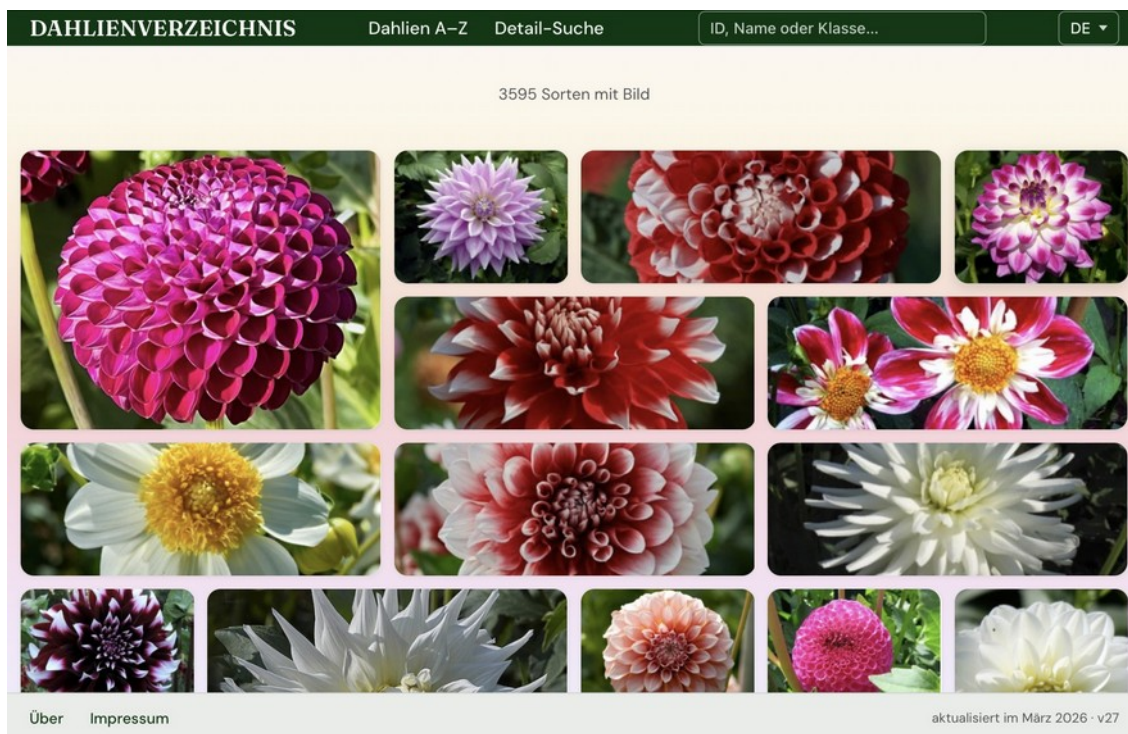
Elke Crocoll, Bettina Verbeek, Frank Krauße, Hans Auinger

Über das Dahlienverzeichnis (DV)

Eine Reise durch zwei Jahrzehnte

Was im Jahr **2005** als private Bestandsliste von **Elke Crocoll** begann, hat sich über zwei Jahrzehnte zu einer Lebensaufgabe entwickelt. In einer Zeit, als das Internet noch in den Kinderschuhen steckte, leisteten wir echte Pionierarbeit. **Möglich wurde dies** durch die Unterstützung von **Philipp Crocoll**, der bereits in dieser Anfangsphase die erste Programmierung übernahm und die Datenbankstruktur aufbaute, um die wachsende Sortensammlung systematisch zu erfassen.

In enger Zusammenarbeit mit den Experten **Bettina Verbeek, Frank Krauße und Hans Auinger** entwickelte sich das Projekt zu einem umfassenden Nachschlagewerk, das heute weit über eine reine Fachdatenbank hinausgeht.



Gemeinsam für die Dahlie

Ein Projekt dieser Größe kann nur durch gemeinschaftliches Engagement bestehen. Ein besonderer Dank gilt daher all jenen, die uns über die Jahre so tatkräftig unterstützt haben: den zahlreichen **Fotografen**, die uns ihre Aufnahmen zur Verfügung gestellt haben, sowie den vielen Nutzern, die uns mit **zusätzlichen Informationen** versorgt oder auf **Fehler hingewiesen** haben. Diese Mithilfe war und ist eine unverzichtbare Säule für die Qualität und Vollständigkeit unseres Verzeichnisses.

Unser Anspruch: Qualität und Unabhängigkeit

Das Dahlienverzeichnis ist ein Herzensprojekt für alle, die Dahlien lieben. Dabei ist es uns ein besonderes Anliegen, dass dieses Wissen für **jeden kostenlos und garantiert werbefrei** zugänglich ist. Um die Beständigkeit der Daten zu sichern, liegt unser Fokus auf folgenden Punkten:

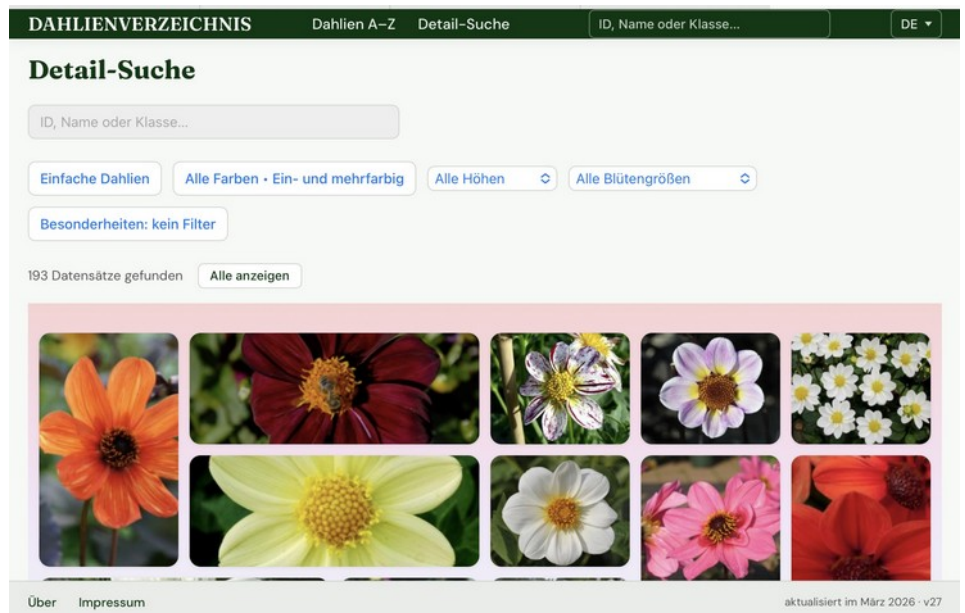
- **Sortenpflege:** Jährliche Aktualisierung und die Aufnahme neuer Züchtungen.
- **Datenqualität:** Verifizierung durch internationale Register (RHS, ADS, KAVB).
- **Nutzerfreundlichkeit:** Die Struktur ist so aufgebaut, dass sie den unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht wird – vom Hobbygärtner bis zum Experten.
- **Fokus auf Inhalte:** Wir haben die Verlinkung zu externen Betrieben eingestellt, um unsere Energie ganz in die inhaltliche Pflege der Datenbank zu investieren.

Stillstand ist keine Option: Das neue DV

Die Zeit bleibt nicht stehen. Nach 20 Jahren intensiver Arbeit war es Zeit für eine umfassende technische Erneuerung. Damit das wertvolle Archiv weiterhin zeitgemäß genutzt werden kann, hat **Philipp Crocoll** das Verzeichnis technisch komplett neu erschaffen.

Das neue Dahlienverzeichnis ist nun **mobil-optimiert, zeitgemäß** schnell und in einem **ästhetischen Design** gestaltet, das die Pracht der Dahlien in den Mittelpunkt stellt.

Unser Ziel bleibt gleich: Das Wissen über die Dahlie zu bewahren und für Liebhaber weltweit zugänglich zu machen – schöner und einfacher als je zuvor.



Bernd Walbrück

Blumenkorso in Erpel am Rhein

ERPEL - Auch in diesem Jahr steht im Spätsommer die Dahlie im Blumenkorsodorf am Rhein im Mittelpunkt.

Am Sonntag, den 30. August findet von 13 - 18 Uhr der "Tag der Dahlie" im Dahliengarten Erpeler Blumentälchen statt. Um 13.30 und 14.30 Uhr erfährt man in einer Führung Geschichten und Geschichte der Dahlie. Um 16 Uhr erhält eine Dahlienenzüchtung durch eine Taufe mit Wein ihren Namen.

An den Sonntagen 06. und 13. September ist das Erpeler Blumentälchen von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Die Besitzer der Gärten stehen zu Fragen rund um die Dahlie Rede und Antwort.

Am Samstag, den 19. September öffnet der Garten bereits um 10 Uhr die Pforten für die Besucher. An diesem Tag kann man zuschauen und auch gerne mitmachen bei der Anfertigung der vielen großen Blumengestecke für den Erpeler Blumenkorso.

Und am Sonntag, 20. September, findet dann der Höhepunkt im Dahlienjahr von Erpel statt. Ab 15 Uhr zieht der farbenprächtige Blumenkorso durch die Straßen der historischen Rheingemeinde. Anschließend können die Korsowagen an der Kindertagesstätte Regenbogenland besichtigt werden oder man lässt den Tag auf dem Erpeler Weinfest ausklingen.

Info : [Herrlichkeit Erpel](#)



Motivwagen 2025 „Fisch“
© Holger Walbrück

Fuchsien

Fuchsie des Monats

Anja Asshoff (Text und Fotos)

Januar 2026

'Fischers'

(Gudrun Fischer, D, 1996)

'Fischers' ist eine überhängend wachsende Fuchsie mit großen halbgefüllten Blüten. Die Blätter sind kräftig grün und leicht samtig. Sie ist etwas empfindlich was das Übergießen angeht. An Hitzetagen daher sehr vorsichtig gießen, sonst reagiert diese Fuchsie mit Blattabwurf, was meist zum Verlust führt. Auch im Winter eher trockener halten.



Februar 2026

'Herald'

(Sankey, D, 1887)

'Herald' ist eine sehr unkomplizierte, dankbare, dauerblühende und immer zu empfehlende Fuchsie. Das Laub ist kräftig und hat ein frisches sattes Grün. Die Blüten sind mittelgroß und klassisch fuchsiafarben mit etwas dunkler Korolle. 'Herald' ist winterhart, wird im Beet ca. 60 cm hoch. Wir haben diese Fuchsien allerdings in Kübeln, weil sie so zu imposanten Exemplaren werden.



März 2026

'My Honey'

(Palko, S. & Soo Yun, USA, 1970)

Diese Fuchsie begleitet uns schon viele Jahre und wir haben jedes Jahr wieder Freude daran. Sie ist nicht unbedingt riesig, eher eine Liebhabersorte. Wir haben ein kleines Fußstämmchen daraus gezogen. Sie steht bei uns relativ sonnig und kommt damit sehr gut klar. Die weißen Sepalen färben sich nicht rosa und bleiben in der Sonne weiß. Die Sorte ist sehr unkompliziert und kommt gut durch den Winter.



Einer der begnadeten Fuchsienzüchter und Geschichtenerzähler der Niederlande war Herman de Graaff (1934 -2023) Von ihm stammt u.a. die Sorte 'Machu Picchu', Titelbild des diesjährigen Fuchsienskalenders der DFG.

'Machu Picchu' (Herman de Graaff, NL, 1977)

Diese Fuchsie blüht bei uns jedes Jahr als eine der ersten, meist schon bevor die belaubt ist. Sie ist sehr pflegeleicht und bei regelmäßigen Düngergaben ein echter Dauerblüher. Am schönsten ist sie im Halbschatten, aber auch mit sonnigen Standorten kommt sie sehr gut klar. Der Wuchs ist aufrecht, aber eher breit, dass sie am schönsten in einer Ampel wirkt.



Texte und Fotos werden mit freundlicher Genehmigung der DFG veröffentlicht.

Deutsche Fuchsiengesellschaft

Kübelpflanzen

Bettina Verbeek

Grünes Fernweh – Kultur und Pflege exotischer Pflanzen

Anstelle eines Porträts einer exotischen Pflanze möchten wir an dieser Stelle noch mal Werbung machen für das Buch „Grünes Fernweh – Kultur und Pflege exotischer Pflanzen.“

Die Begeisterung für exotische Pflanzen möchte dieses Buch allen Pflanzenfreunden näher bringen. Neben Agapanthus und Lantana gibt es noch viele andere interessante, exotische Pflanzen, die eine Kultur im Topf auf der Terrasse lohnen. Der große Vorteil dieser Pflanzen ist die lange Blütezeit im Sommer. Zwar brauchen manche Pflanzen auch im Winter etwas Aufmerksamkeit, bei den meisten reicht jedoch ein kühler Raum für die Überwinterung.

Lassen Sie sich inspirieren, es auch einmal mit der ein oder anderen besonderen Pflanze im Topf auf der Terrasse zu probieren und so etwas südländische Atmosphäre ans Haus zu holen.

Erhältlich ist dieses Buch direkt bei der Geschäftsstelle der GdS:

info@gds-staudenfreunde.de

oder direkt über den Webshop der GdS:
<https://shop.gds-staudenfreunde.de/GdS-Publikationen/>



Über den Tellerrand

Helmut Wagner (Text und Fotos)

Frühlingsblüher

Ranunculus asiaticus besser bekannt als **Ranunkel**

Der Asiatische Hahnenfuß (*Ranunculus asiaticus*) ist eine Pflanzenart der Gattung Hahnenfuß in der Familie der Hahnenfußgewächse.

Die Ranunkel hat einen langen Stiel, auf dem der prachtvoll gefüllte oder auch einfache Blütenkopf sitzt. Sie wird gerne als Schnittblume verwendet. Das als Zierpflanze beliebte Hahnenfußgewächs stammt aus dem östlichen Mittelmeerraum und ist deshalb nicht optimal an unsere Frühlingstemperaturen angepasst.





Termine

Dahlienreise 2026

Einige wenige Plätze sind noch frei! Gerne können Sie sich noch bis zum 30. April anmelden!

In diesem Jahr geht das Treffen der Fachgruppe wieder ins Ausland:

Gartenreise Frankreich von Samstag, den 12.09.2026 bis Samstag, den 19.09.2026

Infos: Susanne Lohmeier (StefanLohmeier@t-online.de) und

Bettina Verbeek (bettina.verbeek@t-online.de)

Jahrestagung der GdS: 19. bis 21. Juni in Billerbeck

Infos dazu folgen im Heft „Der Staudengarten“ 2_2026

Blumenkorso in Erpel am Rhein 2026

30. August findet von 13 - 18 Uhr der "Tag der Dahlie" im Dahliengarten Erpeler Blumentälchen

20. September ab 15 Uhr Blumenkorso durch Erpel am Rhein

Dahlienkorso in Legden

Alle 3 Jahre: (nächster Korsoumzug am **20.09.2026**)

Der große Blumenkorso Legden: Ein Blumenmeer für die ganze Familie

Seit 1926 verzaubert der Dahlienkorso Legden (mittlerweile als einziger in Deutschland) die Zuschauer mit seinen bunten Motivwagen. Die Nachbarschaften im Ort bauen über Monate an den Wagen, die am Tag vor dem Korso mit rund 1 Million Dahlien geschmückt werden.

Der Korso findet alle drei Jahre statt und zieht bis zu 450 Kinder und 24 Motivwagen durch den Ort. Der Dahlienkorso ist ein Fest für die ganze Familie. **Tickets hier erhältlich**

Er bietet ein buntes Spektakel für Groß und Klein und ist ein Muss für jeden Dahlienfan.

•Festprogramm ab 11Uhr

•Blumenkorso-Umzug ca. 14:30Uhr

blumenkorso
legden

... Freude schaffen,

Gemeinschaft erleben!

Impressum:

Der **RundBrief** ist eine regelmäßige Informationsschrift der Fachgruppen **Dahlien** und **Fuchsien - Kübelpflanzen** der Gesellschaft der Staudenfreunde GdS e.V.

Verantwortlich i.S.d.P.: Frank Krauß, Freiburger Str. 29, 01774 Klingenberg, Tel.: 01515.249 8621

An- oder Abmeldung vom Rundbrief bitte per eMail an: info@ddfogg.de